

2.2°, 1.2°, 0.3°. Wirft man einen Blick auf die Temperaturcurve der Station Heiligwasser, so fällt nun aber weiterhin sowie bei jener der Rumeralpe die Erhebung derselben noch lange vor Sonnenaufgang auf. Die Nacht hindurch erhielt sich die Temperatur bei Heiligwasser ziemlich gleichmässig zwischen 3 und 4 Grad über Null; um 4<sup>h</sup> morg. war das Minimum mit + 2.8° erreicht und von da an begann bereits eine Erhöhung der Temperatur. Die Zunahme war aber keine gleichmässige, sondern es zeigten sich fortwährend kleine Schwankungen, die schon zur Zeit der Beobachtung so auffallend hervortraten, dass dadurch Veranlassung gegeben wurde, in diesem Zeitraume von 10 zu 10 Minuten am Thermometer abzulesen. Es wurde hiebei notirt:

4 <sup>h</sup> mg.	4 <sup>h</sup> 10'	4 <sup>h</sup> 20'	4 <sup>h</sup> 30'	4 <sup>h</sup> 40'	4 <sup>h</sup> 50'	5 <sup>h</sup>	5 <sup>h</sup> 10'	5 <sup>h</sup> 20'	5 <sup>h</sup> 30'	5 <sup>h</sup> 40'
2.8°	3.0°	3.2°	3.4°	3.6°	3.8°	4.0°	4.3°	4.7°	4.3°	4.2°
5 <sup>h</sup> 50'	6 <sup>h</sup>	6 <sup>h</sup> 10'	6 <sup>h</sup> 20'	6 <sup>h</sup> 30'	6 <sup>h</sup> 40'	6 <sup>h</sup> 50'	7 <sup>h</sup>	7 <sup>h</sup> 10'	7 <sup>h</sup> 20'	
4.5°	4.7°	4.2°	3.8°	4.2°	4.6°	4.1°	4.2°	5.0°	4.8°	
7 <sup>h</sup> 30'	7 <sup>h</sup> 40'	7 <sup>h</sup> 50'	8 <sup>h</sup>	8 <sup>h</sup> 10'	8 <sup>h</sup> 20'	8 <sup>h</sup> 30'	8 <sup>h</sup> 40'	8 <sup>h</sup> 50'	9 <sup>h</sup>	9 <sup>h</sup> 10'
4.8°	4.0°	4.4°	4.3°	4.2°	4.0°	3.8°	4.3°	4.0°	3.7°	4.1°
9 <sup>h</sup> 20'	9 <sup>h</sup> 30'	9 <sup>h</sup> 40'	9 <sup>h</sup> 50'	10 <sup>h</sup>	10 <sup>h</sup> 10'	10 <sup>h</sup> 20'	10 <sup>h</sup> 30'	10 <sup>h</sup> 40'	10 <sup>h</sup> 50'	
4.5°	4.1°	4.7°	4.5°	4.3°	4.7°	4.7°	4.6°	4.9°	5.2°	

Von 10<sup>h</sup> 30' angefangen war dann eine gleichmässige Zunahme der Temperatur zu beobachten.

In Innsbruck und auf dem Gipfel des Blaser war von derartigen Oscillationen im Gange der Temperatur und auch von einer solchen Zunahme der Temperatur vor Sonnenaufgang nichts zu bemerken.

Auf dem Gipfel des Blaser sank die Temperatur der Luft vor Sonnenaufgang bis — 4.0°, erhöhte sich zwar alsbald etwas, nachdem die ersten Sonnenstrahlen auf dem Gipfel anschlügen, erhielt sich aber doch noch bis 9<sup>h</sup> 30' Vormittags unter Null. Erst um 10<sup>h</sup> morg. erhob sich dann die Temperatur der Luft über Null, erreichte um 1<sup>h</sup> zur Zeit der kräftigsten Inso-lation, und als sich ein aufsteigender Luftstrom einstellte mit + 6.4° ihr Maximum, erhielt sich dann im Verlaufe des Nach-